



## Interpellation: Massnahmen gegen sexuelle Übergriffe

Verschiedene Medienberichte der letzten Monate haben gezeigt, dass sexuelle Übergriffe und sexualisierte Gewalt in den verschiedensten Institutionen weit verbreitet sind. Im Kampf gegen dieser Formen des Machtmissbrauchs zeigt es sich, dass folgende Massnahmen besonders erfolgsversprechend sind: Klare Nulltoleranzpolitik der Entscheidungsverantwortlichen, ausgeglichene Geschlechterverhältnisse auf allen Entscheidungsstufen und das Vorhandensein einer unabhängigen Beschwerdeinstanz für die MitarbeiterInnen.

Der Interpellant möchte vor diesem Hintergrund Auskunft über folgende Fragen:

1. Wie nimmt der Gemeinderat seine Verantwortung wahr, um sexuelle Übergriffe und sexualisierte Gewalt innerhalb der Riehener Verwaltung zu verhindern?
2. Wie nimmt er diesbezüglich Einfluss auf Institutionen, die mittels eines Leistungsauftrages öffentliche Aufgaben für die Gemeinde wahrnehmen?
3. Wie sieht das Geschlechterverhältnis in Riehens Verwaltung unter Einbezug der Verwaltungs-, Abteilungs- und Schulleitungen aus?
4. Wie beurteilt der Gemeinderat dieses Geschlechterverhältnis?
5. Wie kann eine/einer durch Missbrauch betroffene/r Gemeindemitarbeiter oder –mitarbeiterin vorgehen? Gibt es eine Ansprechperson?
6. Welche weiteren Massnahmen sieht der Gemeinderat im Kampf gegen sexuelle Übergriffe und sexualisierte Gewalt vor?

Riehen, den 25. Juni 2018

Martin Leschhorn Strebelt  
Einwohnerrat

An: <b>TCS</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Bearbeitung <input type="checkbox"/> dir. Erledig. <input type="checkbox"/> z.K.	Kop: <b>GD, DR, RD</b>
Bem. / Frist:		Vis: <b>ls</b>
	<b>25. Juni 2018</b>	Gemeinde Riehen
FF:	<input type="checkbox"/> Bearbeitung <input type="checkbox"/> dir. Erledig. <input type="checkbox"/> z.K.	Kop:
Bem. / Frist:		Vis:
Reg. Nr.: <b>18-22.506.01</b>		